

Hessen auf Rang drei

Heimische Schwimmer bei Länderkampf

(co.) Eine ehrenvolle Berufung erhielten sechs heimische Schwimmerinnen und Schwimmer. Sie nahmen für die Staffel des Hessischen Schwimmverbandes am 15. Senioren-Ländervergleich teil, der in Gelnhausen ausgetragen wurde.

Bei diesen Vergleichskämpfen kommt pro Landesverband und Altersklasse jeweils ein Schwimmer bzw. eine Schwimmerin zum Einsatz. Die Teilnehmer der Altersklasse 20 hatten Strecken über 100 Meter zurückzulegen, die der Altersklassen 25 bis 70 jeweils über 50 Meter.

Robert Keul (MSV Marburg), Herbert Pfeiffer (TCV Wallau), Helmut Müller (SG Lahn Eder) und Micaela Groß (MSV Marburg) gingen für den Hessischen Landesverband über 50

Meter an der Start, Britta Lange (SG Lahn-Eder) und Astrid Seitz (VfL Marburg) schwammen die langen Strecken in der Altersklasse 20.

Robert Keul und Herbert Pfeiffer kamen außerdem in der 10 mal 50 Meter - Freistilstaffel zum Einsatz, die den ersten Platz belegte. Die Frauenstaffel über 4 mal 100 Meter Freistil mit Astrid Seitz und Britta Lange erreichte den zweiten Platz.

In der Gesamtwertung wurde der Landesverband Hessen Dritter.



Britta Lange, Astrid Seitz, Helmut Müller, Robert Keul, Micaela Groß und Herbert Pfeiffer (von links) vertraten den Hessischen Schwimmverband beim Länder-Vergleichskampf in Gelnhausen.

ngül-

zenneten. Verhandlungen zur Verpflichtung eines neuen Cheftrai-

des Eintracht-Umfeldes geraten. **Günter Kollmann (dpa)**

se?

ldlicher Sonne

nacht Frankfurt zunächst nach Israel

h im zwischen Bahrein oder Südfrankreich. Eine lukrative Einladung kann allerdings schnell wieder alles ändern wie bei manch anderem Klub auch. Fest steht ein Trip nach Kalifornien. Mit dem 1.FC Köln, Eintracht Frankfurt und dem 1.FC Kaiserslautern wählten drei Klubs Israel. Die Kölner wollen außerdem noch im Februar zu einer Tournee nach Südamerika, die Frankfurter nach Portugal oder Algerien. Costa Rica ist das Ziel von VfB Stuttgart und Hamburger SV, der derzeit an einem Turnier in Malaysia teilnimmt.

Ins südspanische Estepona an der Costa del Sol zieht es den FC St. Pauli, Borussia Mönchengladbach und Bayer 05 Uerdingen, das zur Zeit ein Trainingslager mit Spielen in Kenia absolviert. Auf Gran Canaria trägt Bayer 04 Leverkusen im Januar Spiele gegen Ajax Amsterdam, KV Mechelen und Steaua Bukarest aus und fliegt anschließend nach Mittelamerika. Nach Katar ist Ende Januar Borussia Dortmund unterwegs. Zum selben Zeitpunkt begibt sich der VfL Bochum entweder ins Trainingslager nach Gran Canaria oder Zypern. Malta ist Treffpunkt für den 1.FC Nürn-

berg, Dubai für den Karlsruher SC. Das Tabellenschlußlicht SV Waldhof Mannheim will in Spanien oder Südfrankreich die nötigen Kräfte für den Klassenverbleib sammeln.

Manche Profis haben bei diesen Reiseplänen die Nase noch nicht voll oder ihr Soll noch nicht erfüllt: Auch Frauen und Freundinnen wollen in die Sonne. Und auch die Trainer reisen. Rinus Michels (60) beispielsweise nach Kalifornien, Christoph Daum (35) nach Hawaii. Beide fliegen schon in den nächsten Tagen mit ihren Frauen los, um weit weg von der Bundesliga vom Fußball abzuschalten und auszuspannen. (dpa)

Fällt Wilander aus?

Mats Wilander, Schwedens Nummer eins für das Daviscup-Finale gegen Deutschland, trainierte gestern nur einmal. Der Weltranglisten-Erste ließ in einer Sportklinik seine lädierten Schienbeine untersuchen. Der 24jährige leidet unter einer Knochenhautentzündung an beiden Schienbeinen, die ihn auch seine Seoul-Teilnahme gekostet hatten. (dpa)

kurz notiert + kurz informiert + kurz notiert

Der frühere 400-m-Europameister David Jenkins ist in San Diego (USA) wegen Beteiligung am Drogenhandel zu sieben Jahren Gefängnis verurteilt worden. Er

John McEnroe gewann ein Einladungssturnier in Hartford (USA) mit 7:5, 6:2 gegen Ivan Lendl.

Michael Hull und **Patsy Hull-Krogull** (Osnabrück) gewannen